



Möglichkeiten der regionalen Entwicklung im Lichte des Koalitionsvertrages für Nordrhein-Westfalen – Erste Leitgedanken

Hans-Josef Vogel
Regierungspräsident
Regionalrat Südwestfalen, 28.09.2017, Medebach



KOALITIONSVERTRAG
FÜR
**NORDRHEIN-
WESTFALEN**

2017 - 2022

NRWKoalition

https://www.cdu-nrw.de/sites/default/files/media/docs/nrwkoalition_koalitionsvertrag_fuer_nordrhein-westfalen_2017_-_2022.pdf



Leitbilder | Ziele + Handlungsfelder NRW-Koalitionsvertrag 2017-2022

I. Land des Aufstiegs durch Bildung

- Familie, Kinder und frühkindliche Bildung
- Schule
- Aus- und Weiterbildung
- Hochschulen

II. Land der Innovation und einer starken Wirtschaft

- Innovation, Wissenschaft und Forschung
- Digitalisierung
- Startups und Gründerkultur
- Bürokratieabbau und digitale Verwaltung
- Landesplanung und Wirtschaftsförderung
- Industrie und Energie
- Handwerk, Mittelstand und freie Berufe
- Handel und Tourismus
- Arbeit
- Verkehr und Infrastruktur
- Finanzen, Haushalt und Verwaltung

III. Land der Sicherheit und Freiheit

- Innere Sicherheit
- Justiz



Leitbilder | Ziele + Handlungsfelder NRW-Koalitionsvertrag 2017-2022

IV. Land der vielfältigen Regionen

- Kommunen
- Bauen und Wohnen
- Umwelt, Natur- und Klimaschutz
- Verbraucherschutz
- Ländliche Räume

V. Land des sozialen und gesellschaftlichen Zusammenhalts

- Kultur
- Medien
- Gesundheit und Pflege
- Jugend und Senioren
- Sport
- Inklusion
- Gleichstellung
- Integration und Einwanderung
- Europa und Internationales

VI. Kooperation der Koalitionspartner

VII. Kabinett



Koalitionsvertrag = aktuelle „Unternehmensausrichtung“ | Politik- und Verwaltungsausrichtung NRW

- 1. Leitbilder | Ziele + Handlungsfelder + „Vorhaben“ = „Was“ + Konsensverfahren im „Unternehmen“**
- 2. Vorgaben | Leitbilder für die Arbeit = „Wie“**
- 3. „Was“ + „Wie“ bedingen sich meist**



Zwei Leitbegriffe prägen Koalitionsvertrag in vielen Handlungsfeldern

Digitalisierung

Entbürokratisierung

Intelligente Technik + Vernetzung

Simplify + Vernetzung

Auf den ersten Blick: Wie!

Auf den zweiten Blick: auch Was!



Digitalisierung

- Wirtschaftskraft ausbauen
- Daseinsvorsorge (Lebensqualität, Bildung, Mobilität, Umwelt, Kultur u.a.) sicher| wieder ermöglichen
- Governance (Agiles Qualitätsmanagement, Ko-Planung u. Ko-Produktion, neue Zugänge, antragslose Bescheide u.a.) verbessern

Metamorphose der Welt =
Metamorphose der Governance

Entbürokratisierung i.S.v. Erneuerung der Subsidiarität

- Kleinere Einheiten lebendig halten
- Kompliziertheit reduzieren
- Struktur schaffen, bei der die Zentrale über strategische Ziele und Wirkungsorientierung nur helfend („vernetzend“) eingreift

Stichworte:

Vielfältige Regionen

Lebendige Kommunen



In Folge:

- Strategie- + Steuerungsfähigkeit Land stärken
- Regionen stärken: Regionalplanung mit neuem Stellenwert
- Kommunen stärken: „Kommunalplanung“ mit neuem Stellenwert
- Koordinierung: Ko-Planung u. Ko-Produktion | interkommunale + regionale Zusammenarbeit | Mehr-Ebenen-Politik | Wirkungsberichte | Agiles Handeln



Zusammenhänge herstellen

Digitalisierung



Neue Subsidiarität | Entbürokratisierung

- Digitalisierung = hilft bei Entbürokratisierung | unterstützt neue Subsidiarität, d.h. zur Stärkung von Selbstorganisation
- = macht Selbstorganisation möglich durch schnelle, einfache und sichere Vernetzung von Themen + Akteuren
- = reduziert nicht Komplexität (Abwägungsvorgänge, Wechselwirkungen, Zukunftsprognosen etc.), aber Kompliziertheit (Simplify-Dimension)
- = stärkt Nachhaltigkeit

... und umgekehrt.



Regionalplanung i.e.S.



Regional planvolles Vorgehen

Im Lichte des Koalitionsvertrages NRW



Im Lichte von Digitalisierung + Neuer Subsidiarität | Entbürokratisierung



Mehr Möglichkeiten für regionale Entwicklung



Neue Subsidiarität = „übersetzte“ Entbürokratisierung | Vereinfachung

- **Regionalplanung (RP) + Regionalentwicklung (RE)**
 - Müssen eigenständig u. abschließend in Zuständigkeit der jeweiligen regionalen Ebene liegen
 - Nur mit Kommunen
 - Bestehendes Anzeigeverfahren für RP muss überprüft werden
 - Raumspezifische RP ist zu stärken
- **Förderung**
 - Verfahren vereinfachen, Entscheidungskompetenzen übertragen
 - Keine Sonderprogramme, zusätzlicher Verwaltungsaufwand und bündeln nicht raumspezifisch
 - Interkommunale und regionale Zusammenarbeit – Koordinierungsstelle | Mehr-Ebenen-Politik (Land, Region, Kommunen plus Zivilgesellschaft u. Wirtschaft) und Ausrichtung auf Wirkung des Handelns



Neue Subsidiarität + Digitalisierung:

- Regionalisierung „Vielfältige Regionen“ : Raumspezifische Strategien + Gleichwertige Lebensverhältnisse
- Lokalisierung „Lebendige Kommunen“: Metamorphose hat immer Ort
- Schulen | Weiterbildung Kompetenzen im digitalen Zeitalter
- Gesundheitswesen „Zugänge“ etc. in Flächenregionen
- Neue Mobilität E- und autonome Mobilität in Mittelgebirgsregion
- Energiewende Dezentralität | Vielzahl neuer Geschäftsmodelle + Akteure
- u.a.

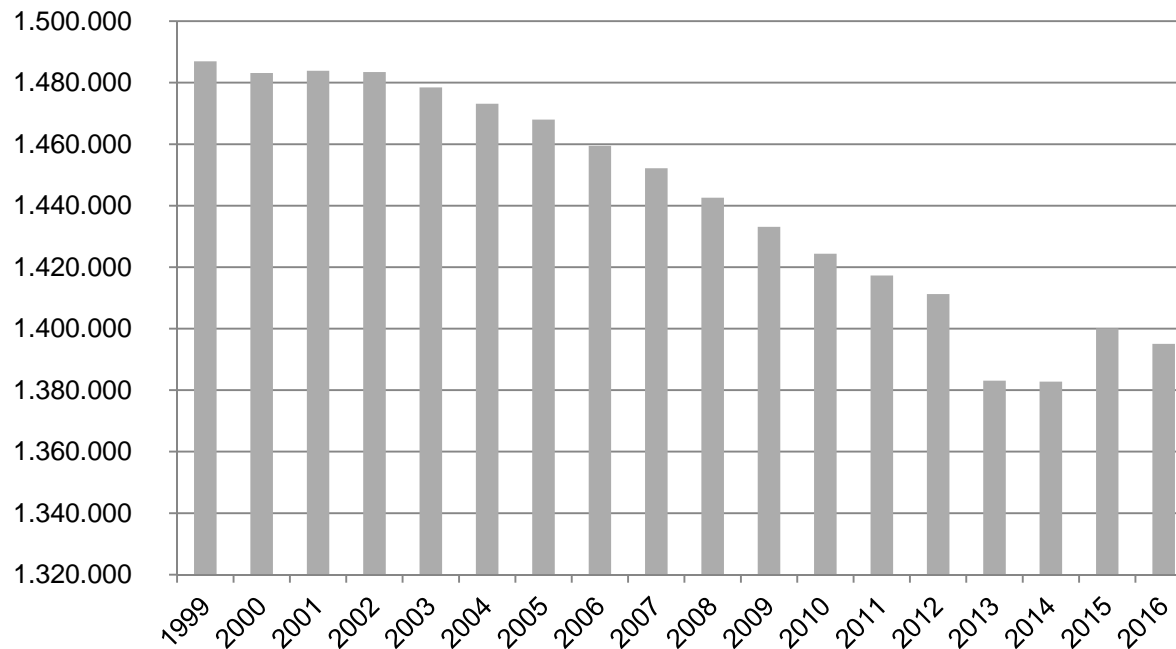
Neue Infrastrukturen – Neue Daseinsvorsorge



Neue Subsidiarität | Entbürokratisierung (Simplify!) + Digitalisierung

Nutzen als Beitrag zur Gestaltung des demographischen Wandels
(weniger, älter, bunter) als die zentrale Herausforderung Südwestfalens

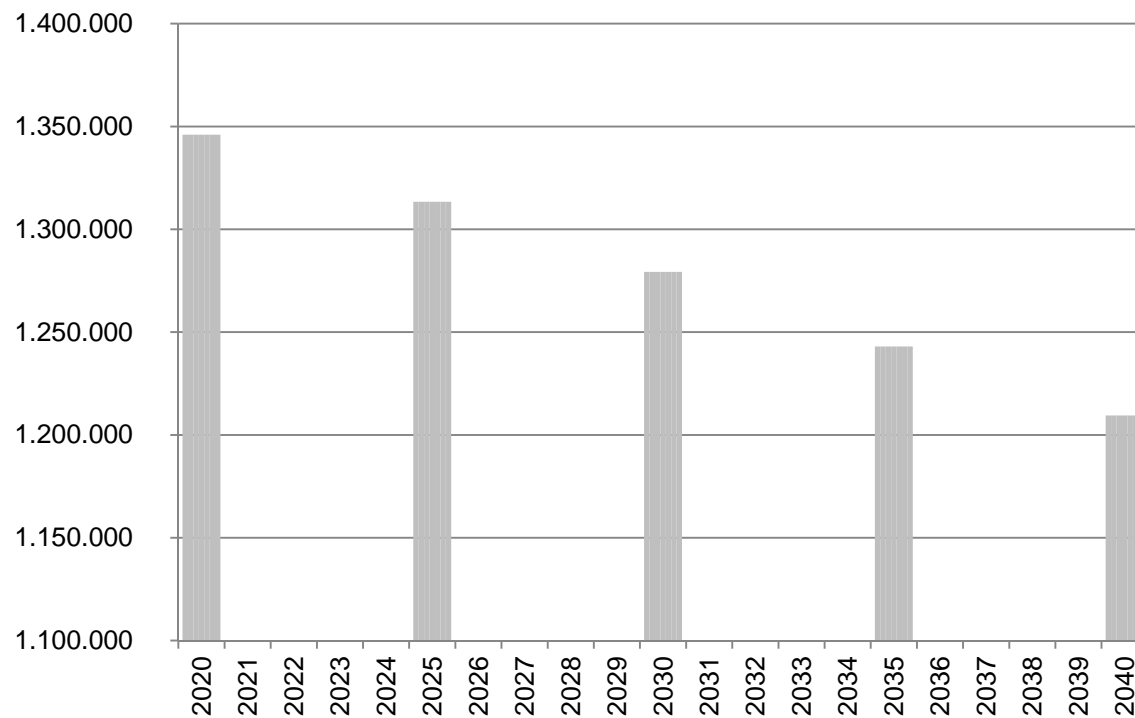
Einwohnerentwicklung Südwestfalens 1999–2016 (Gesamt)



Quelle: IT.NRW



Einwohnerentwicklung Südwestfalens – Prognose 2040

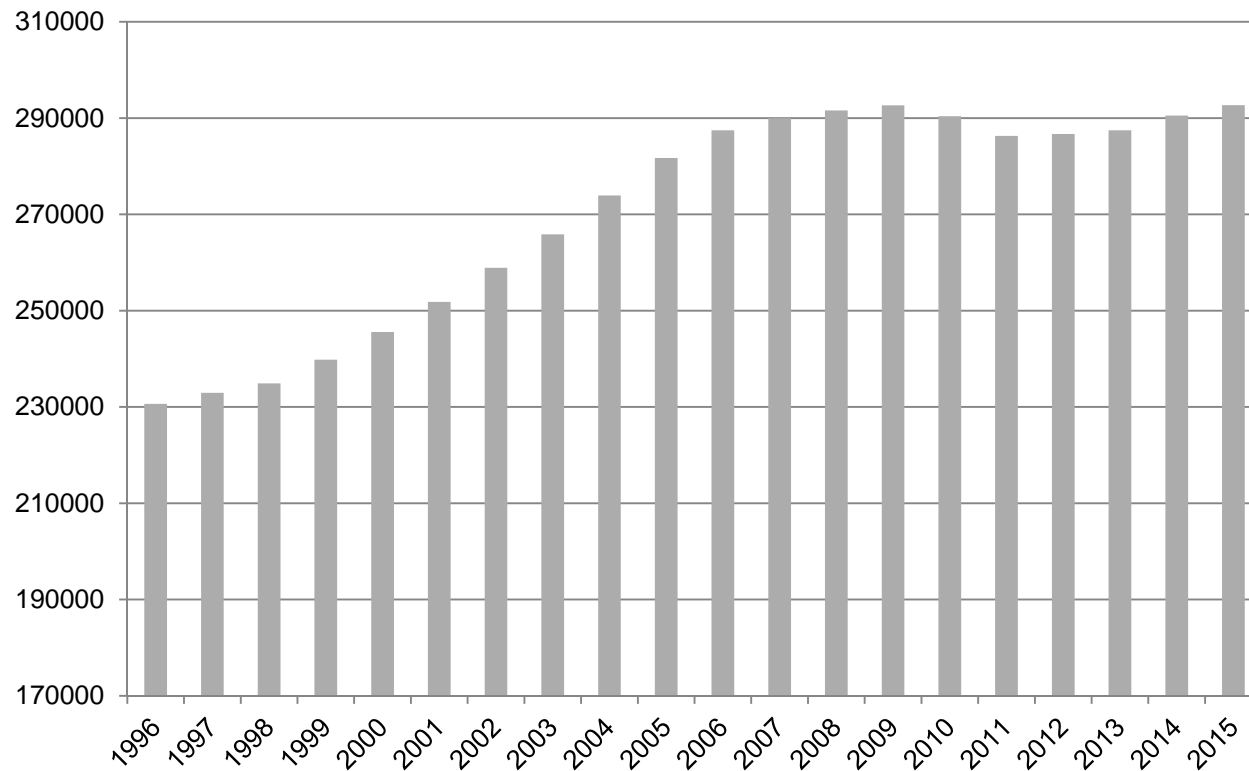


Quelle: IT.NRW



Allgemein: Altersgruppen über 65 sind die einzig wachsende

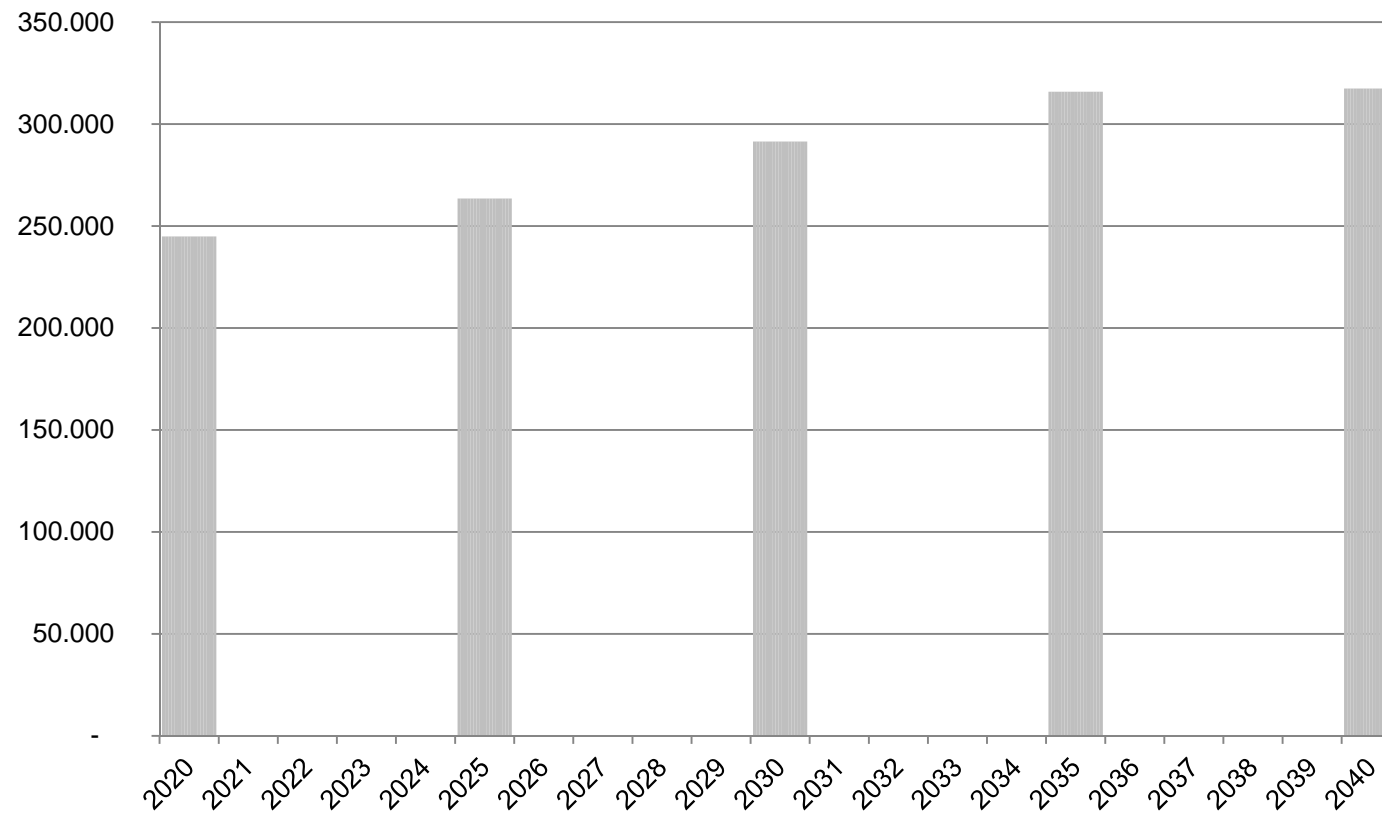
Einwohnerentwicklung Südwestfalens über 65 Jahre – 1996–2016



Quelle: IT.NRW



Einwohnerentwicklung Südwestfalens über 65 Jahre – Prognose 2040

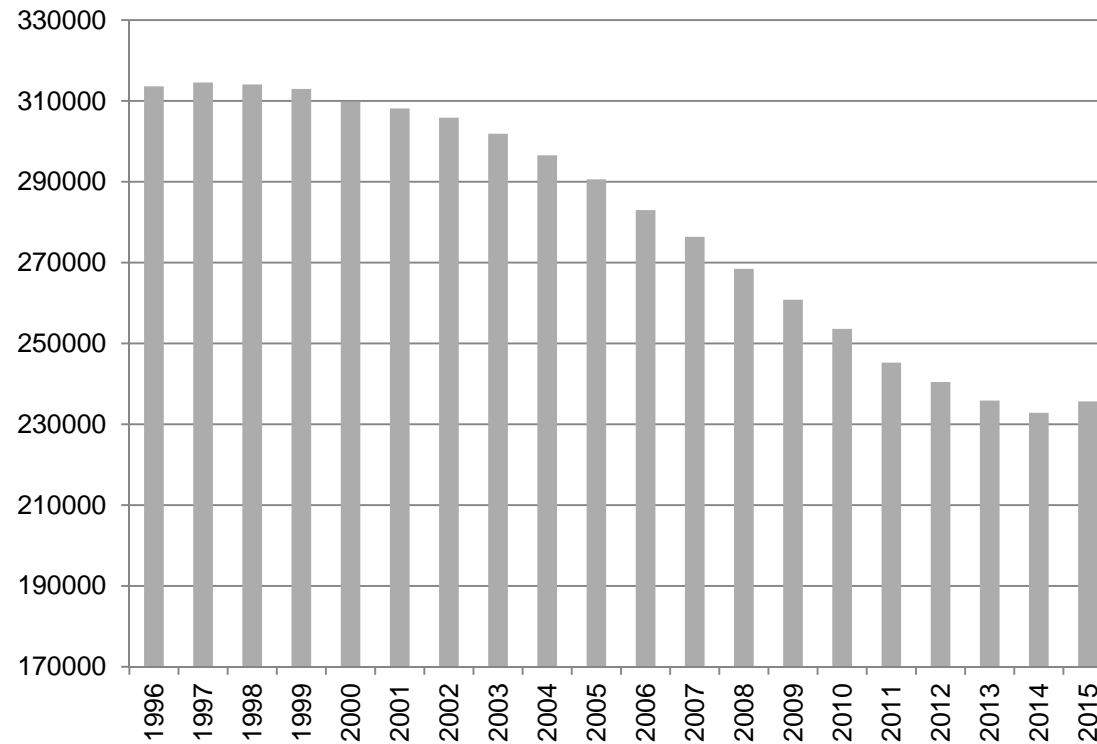


Quelle: IT.NRW



Das Nachwuchs-Thema Südwestfalens für Wirtschaft, Bürgergesellschaft, öffentliche Einrichtungen von Schule bis Pflege u.a.

Einwohnerentwicklung Südwestfalens unter 18 Jahre – 1996–2016

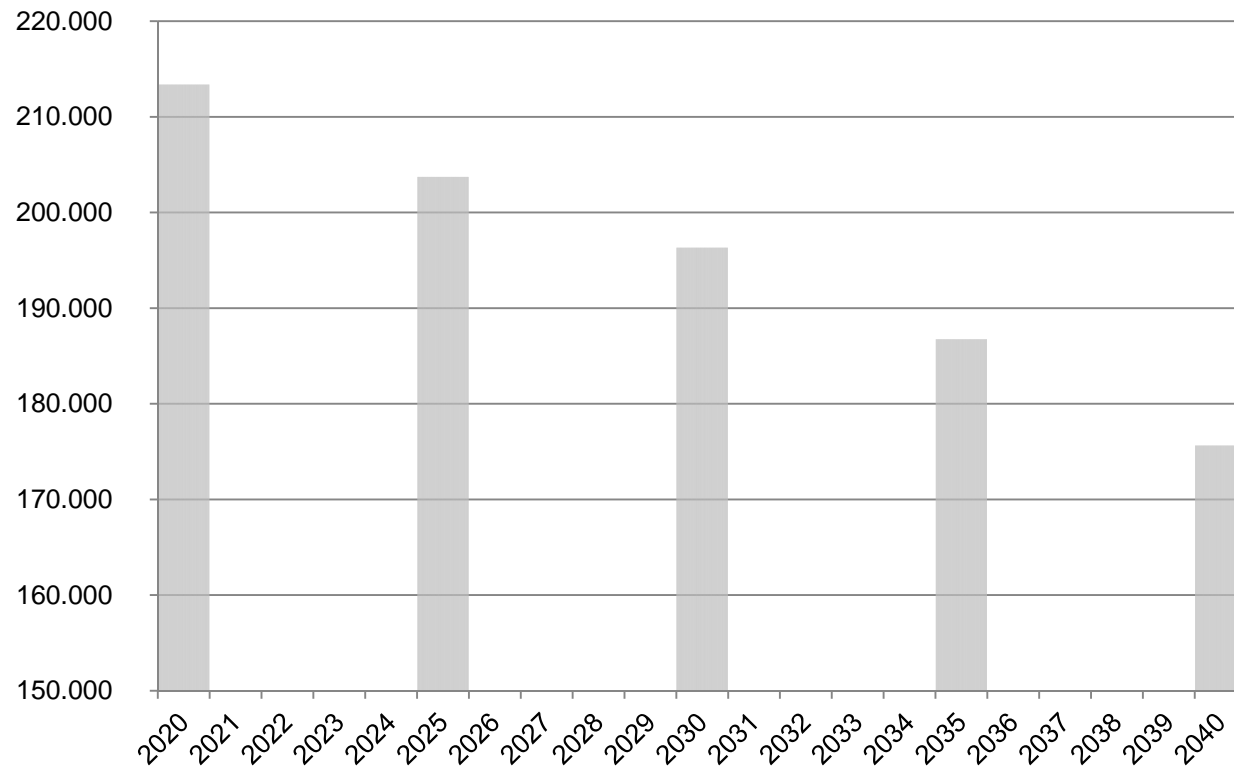


Quelle: IT.NRW



Das „Nachwuchs-Thema“ Südwestfalens für Wirtschaft, Bürgergesellschaft, öffentliche Einrichtungen von Schule bis Pflege u.a.

Einwohnerentwicklung Südwestfalens unter 18 Jahre – Prognose 2040

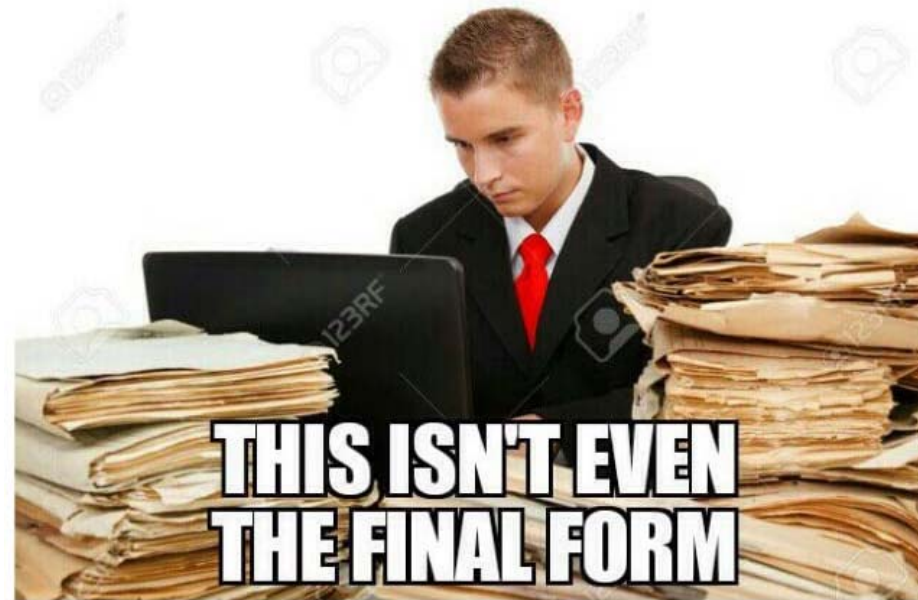


Quelle: IT.NRW



„Modernisierung“ ist nicht einfach. Es gibt keinen quick fix

when you want to change
your adress in Germany



Insbesondere: Datenschutz und inkompatible Software, aber auch Ressortgrenzen, Ebenen, Zuständigkeits- statt Denken in Prozessen, Besitzstände u.a.



Einfach anfangen! Zum Beispiel:

**Beteiligen Sie sich bitte an der digitalen Konsultation
des CIO- NRW zum E-Government – Normenscreening**

Wo können Schriftform oder persönliches Erscheinen
durch einfachere digitale Verfahren ersetzt werden?

<https://www.egovg.nrw.de/egovg/de/home>



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Hans-Josef Vogel

Seibertzstraße 1

59821 Arnsberg

02931 82-2000

hans-josef.vogel@bra.nrw.de

www.bra.nrw.de

Kurz und bündig auf Twitter:



[rpArnsberg](https://twitter.com/rpArnsberg)

